

Einverständniserklärung für die vaginale / rektale Untersuchung des Beckenbodens

Sehr geehrte Patientin,

um den Zustand des Beckenbodens fachgerecht beurteilen zu können und um eine optimale Anleitung zur Bewusstmachung, Koordinations- und Kraftverbesserung des Beckenbodens vermitteln zu können, ist es erforderlich eine vaginale und/ oder rektale Untersuchung durchzuführen. Nur auf diese Weise ist auch eine Kontrolle einer erfolgreichen Umsetzung der Übungsanweisungen möglich.

Ich, _____,

wurde von Frau Ann-Kathrin Foß in einem persönlichen Gespräch aufgeklärt.

- Ich habe alle erforderlichen Informationen über die vaginale/ anorektale Untersuchung erhalten
- Ich bin mit der Untersuchung mittels Ultraschall einverstanden
- Ich möchte freiwillig an der Untersuchung teilnehmen
- Ich kann die Untersuchung jederzeit abbrechen
- Ich konnte alle Fragen stellen und habe keine weiteren Fragen

Ort, Datum

Unterschrift